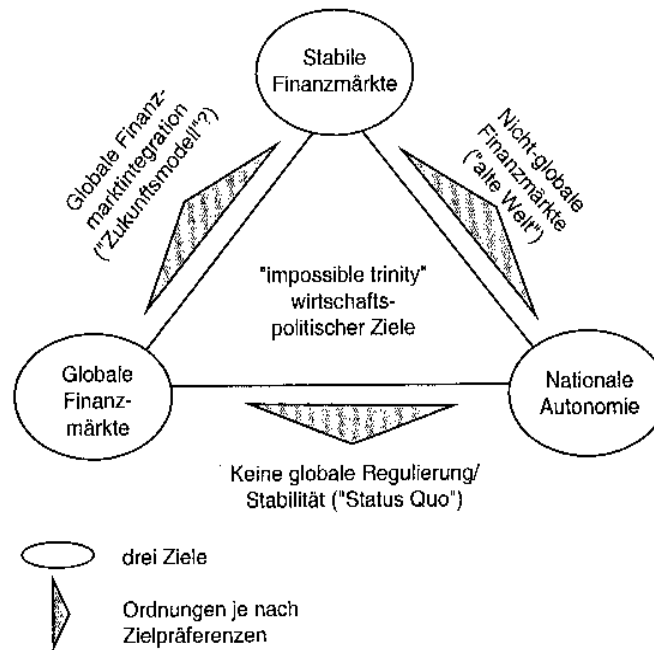


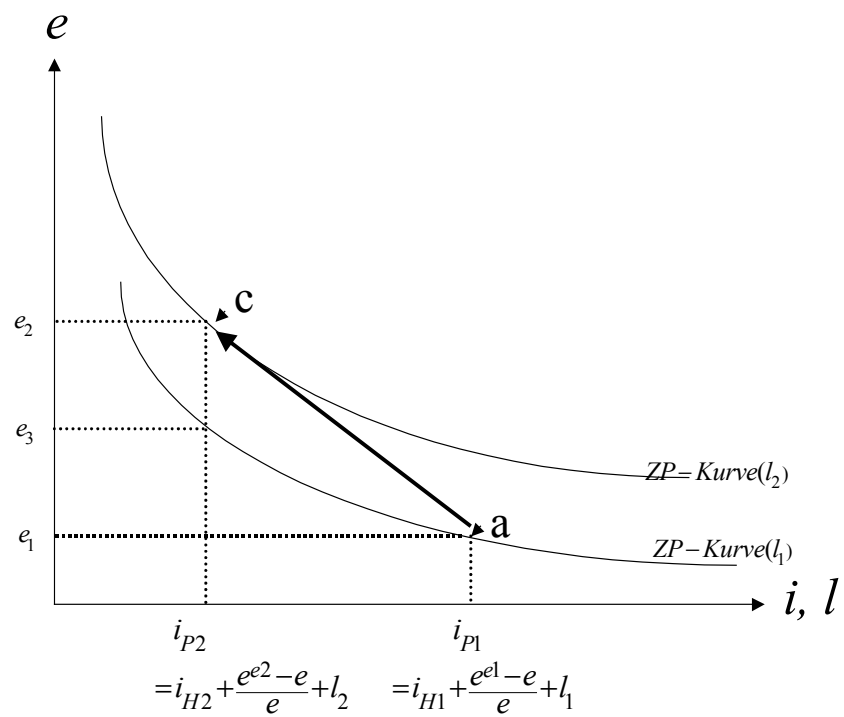
ABBILDUNGEN

Abb. 1: Die Weltfinanzordnungen in der „*impossible trinity*“ aufgrund von Zielpräferenzen



Quelle: Frenkel, M./L. Menkhoff (2000), Stabile Weltfinanzen?, S. 17

Abb. 2: Grafische Darstellung der erweiterten Zinsparitätslinie anhand der Verschiebung der Liquiditätspräferenzkurve



Bemerkung: Die Symbole e , ℓ , i und l bezeichnen jeweils Spotmarkt-Wechselkurs, erwarteter Wechselkurs, Zinssatz sowie Liquiditätspräferenz, wobei Suffixe 1, 2 und 3 die jeweilige Periode darstellen.

Abb. 3: Die Wirkung einer Zinssatzveränderung auf den Wechselkurs anhand der Währungshierarchie

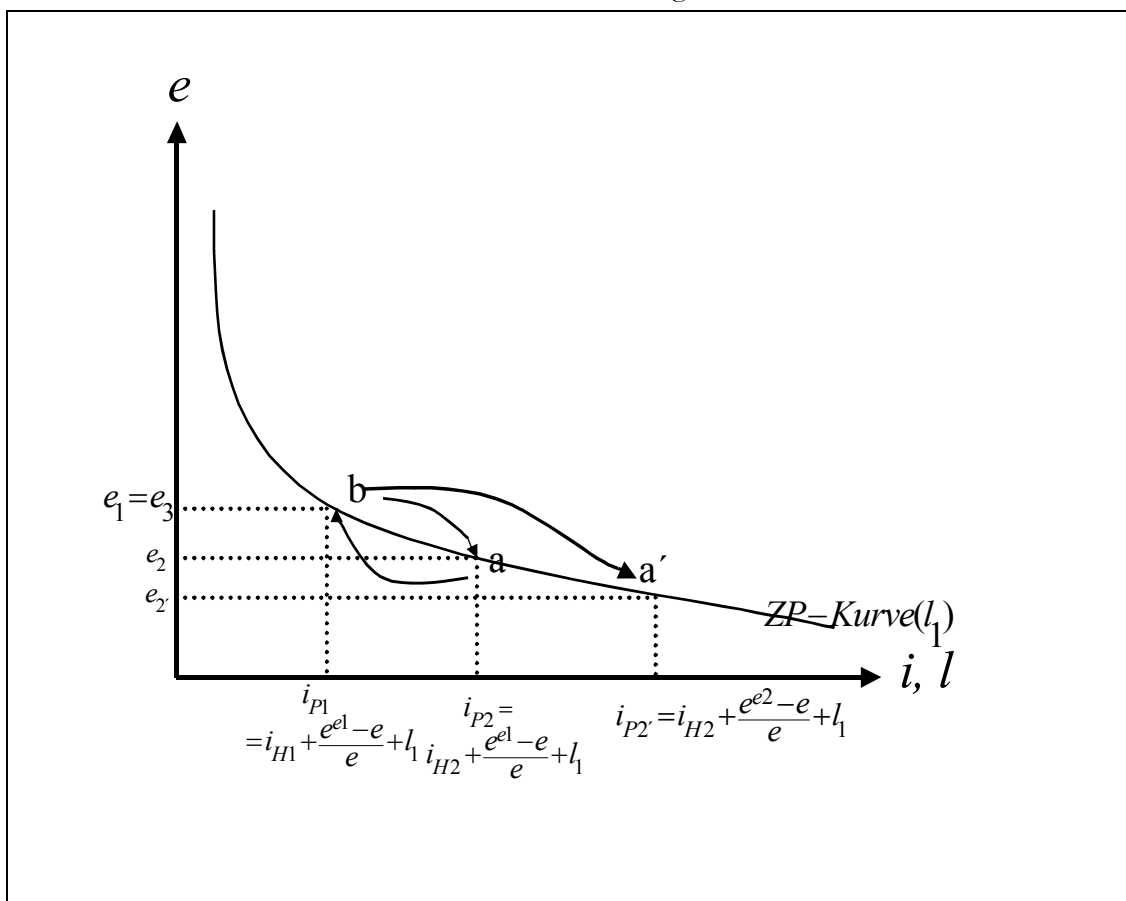


Abb. 4: Die Wirkung einer Wechselkurs-erwartung auf die Wechselkurs-Zinssatz-Kombination anhand der Währungshierarchie

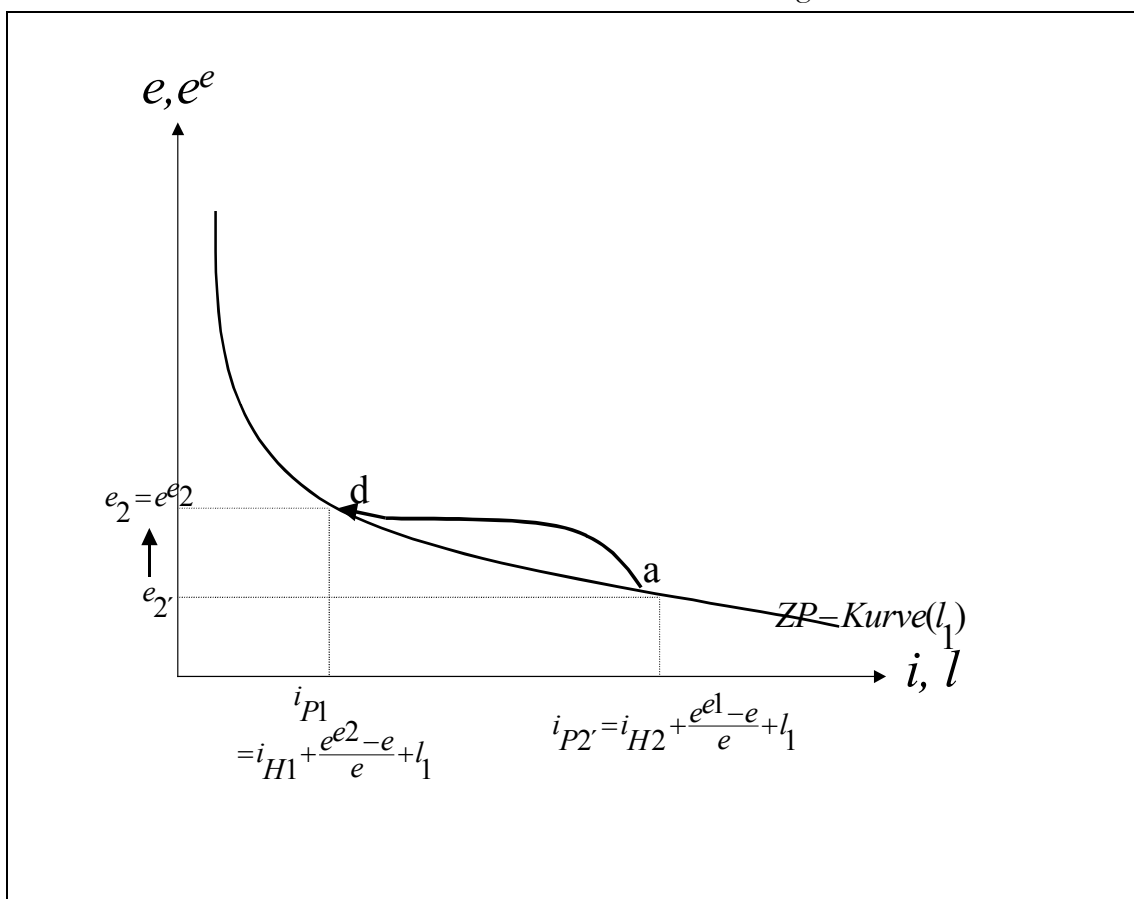
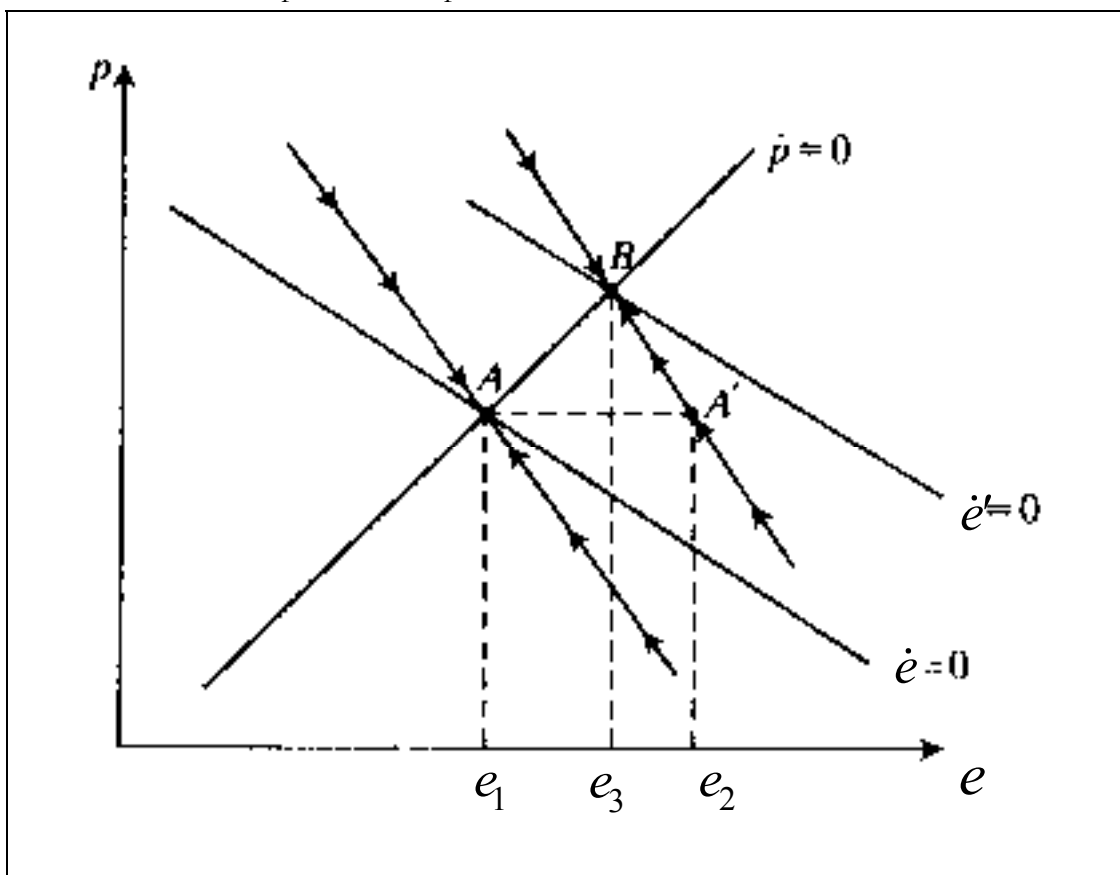
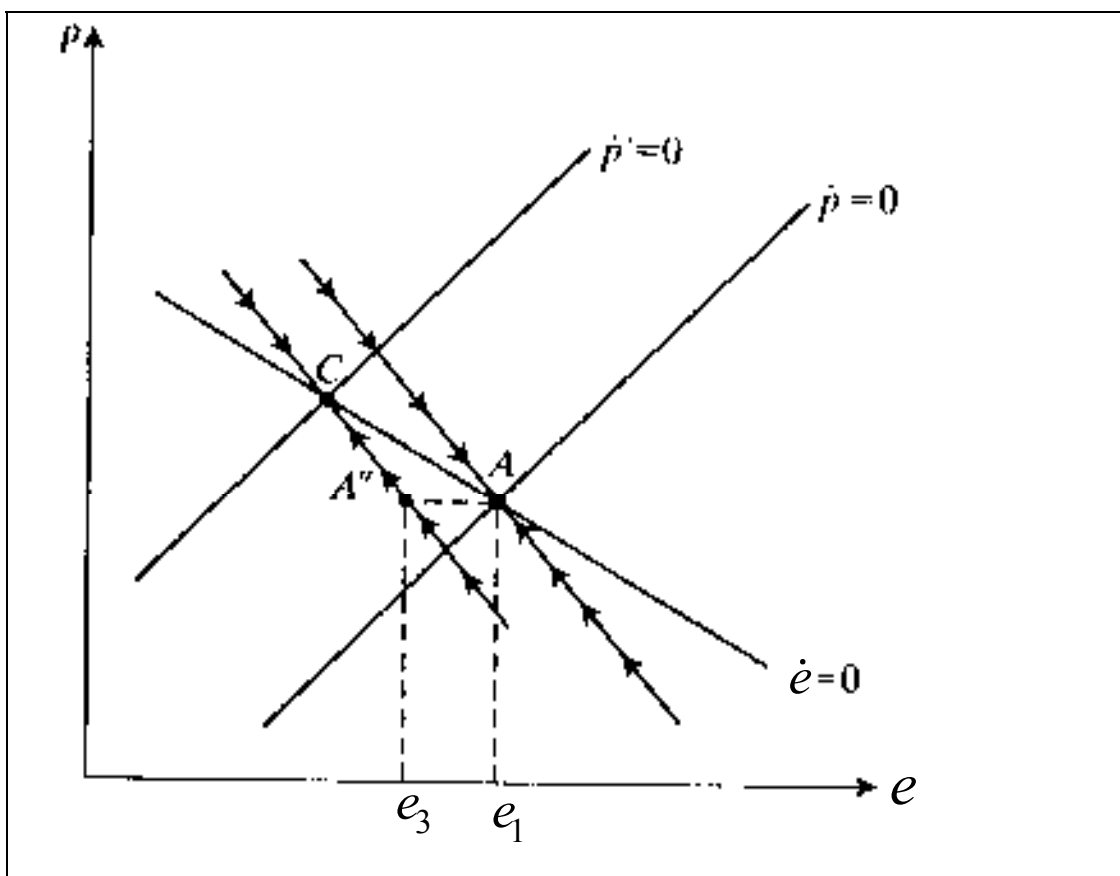


Abb. 5: Expansive Geldpolitik und überschüssiger Wechselkurs



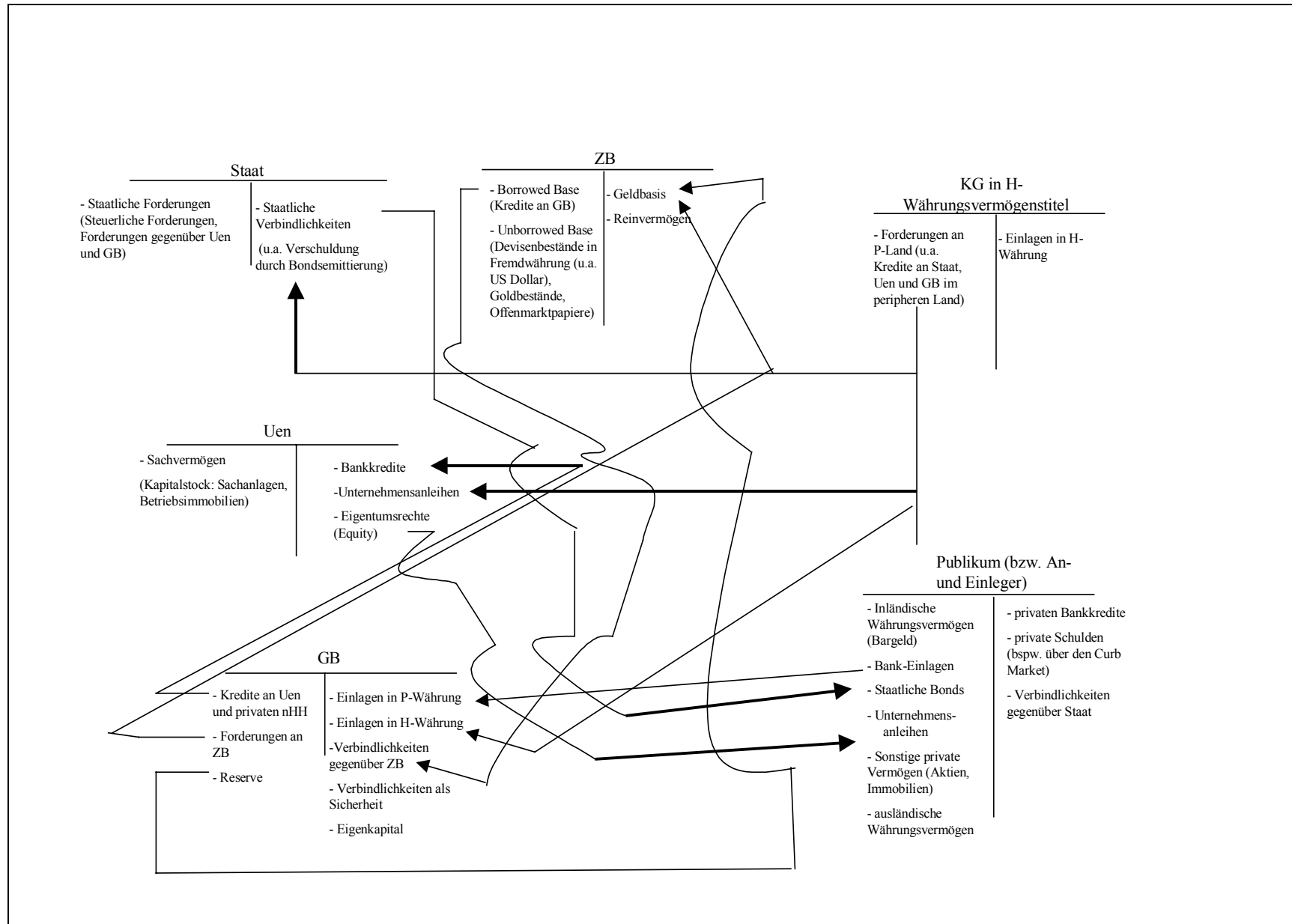
Quelle: De Grauwe, P. (1996), International Money, S.116 [Ersetzt das Symbol S durch e : M.B.]

Abb. 6: Fiskalpolitik beim Dornbusch-Modell



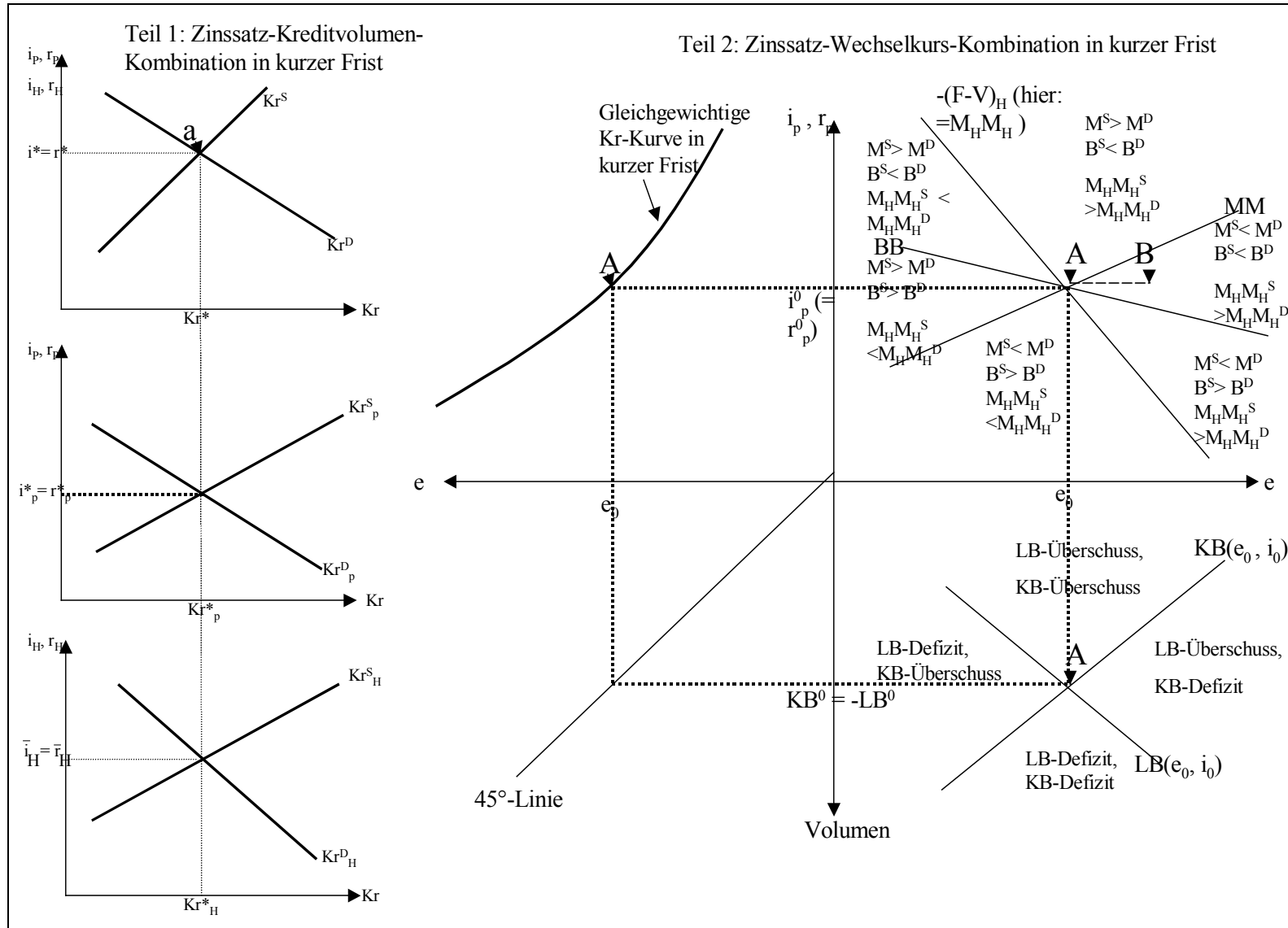
Quelle: De Grauwe, P. (1996), a.a.O., S.116 [Ersetzt das Symbol S durch e : M.B.]

Abb. 7: T-Kontoschema hinsichtlich des integrierten Vermögensbestandsansatzes



Zeichenerklärung: ZB: Zentralbank, GB: Geschäftsbank, KG: Kapitalgeber, Uen: Unternehmen, H: hegemonialen bzw. hegemonialer, P: peripheren bzw. peripherer

Abb. 8: Zins-Wechselkurs-Kombination in kurzer Frist und gleichgewichtiger Kreditmarkt im peripheren Land



Zeichenerklärung: Kr: Gesamter Kreditmarkt im peripheren Land, Kr_p (Kreditanteile aus inländischer Herkunft), Kr_H (Kreditanteile aus ausländischer Herkunft), MM: inländischer Geldmarkt, BB: inländischer Bondmarkt, $M_H M_H$: Devisenmarkt (= $-(F-V)$: Nettoauslandsverschuldungskurve in kurzer Frist), LB: Leistungsbilanzposten, KB: Kapitalverkehrsbalanzposten, i : inländischer Geldmarktzinssatz, r : inländische Profitrate, Suffix H: hegemonial, P: peripher, Superskript *: Gleichgewicht im Ausgangspunkt, 0: Ausgangsperiode, D: Nachfrage, S: Angebot

Abb. 9: Wirkungen von monetären Störungen auf dem Vermögensmarkt in kurzer Frist (Periode 1)

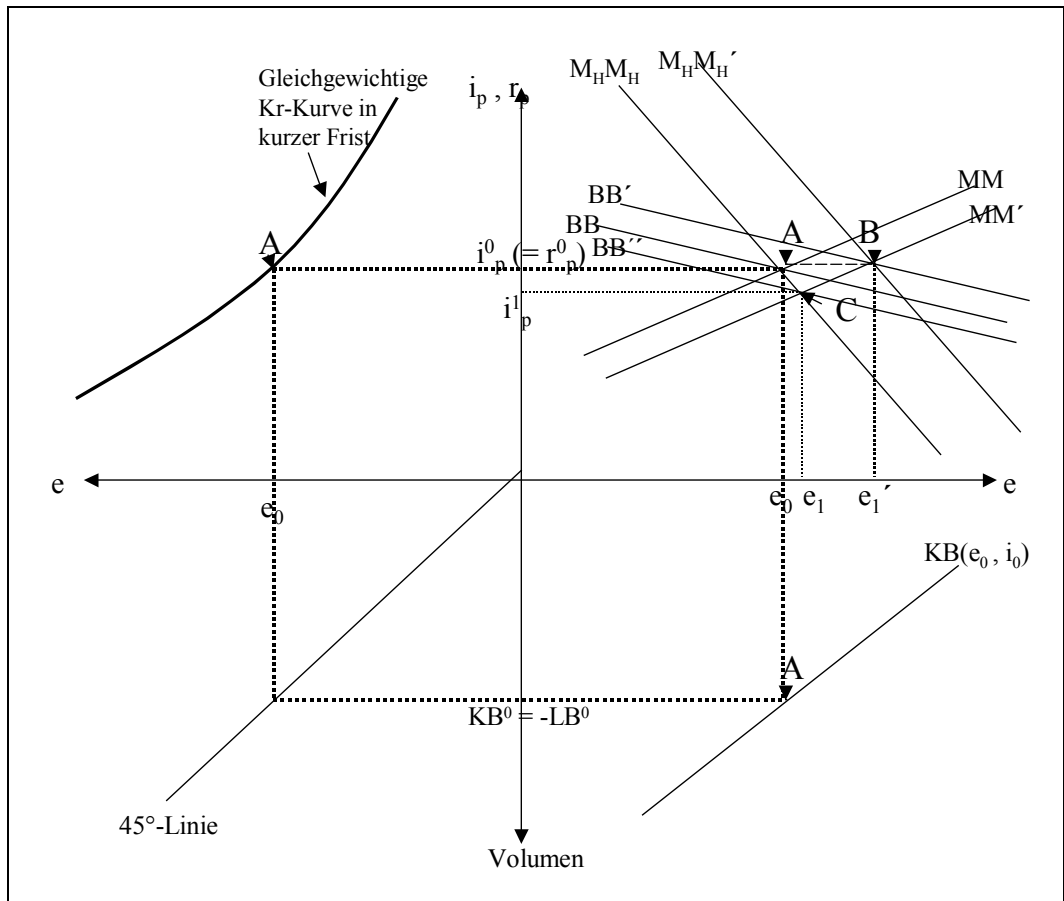


Abb. 10: Auswirkungen der über Bonds finanzierten Fiskalpolitik auf Zinssatz und Wechselkurs in kurzer Frist

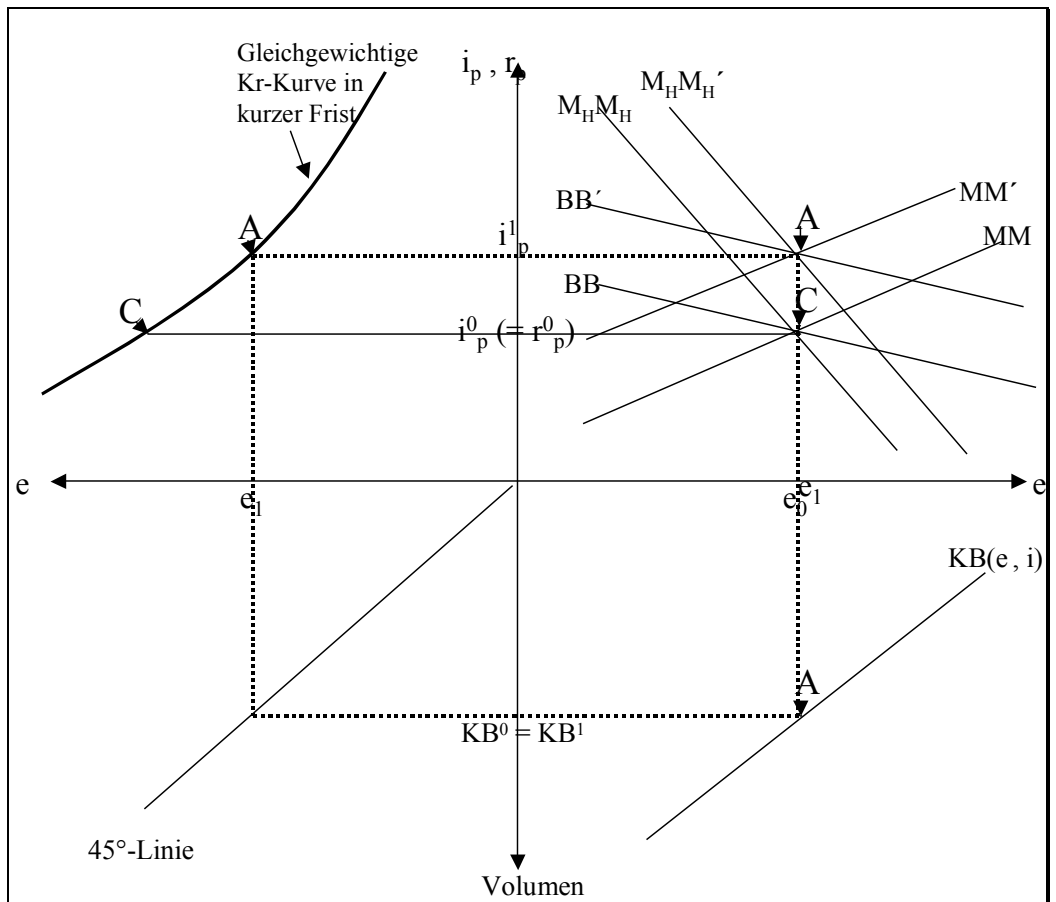


Abb. 11: Auswirkung der über Geldschöpfung finanzierten Fiskalpolitik auf Zinssatz und Wechselkurs

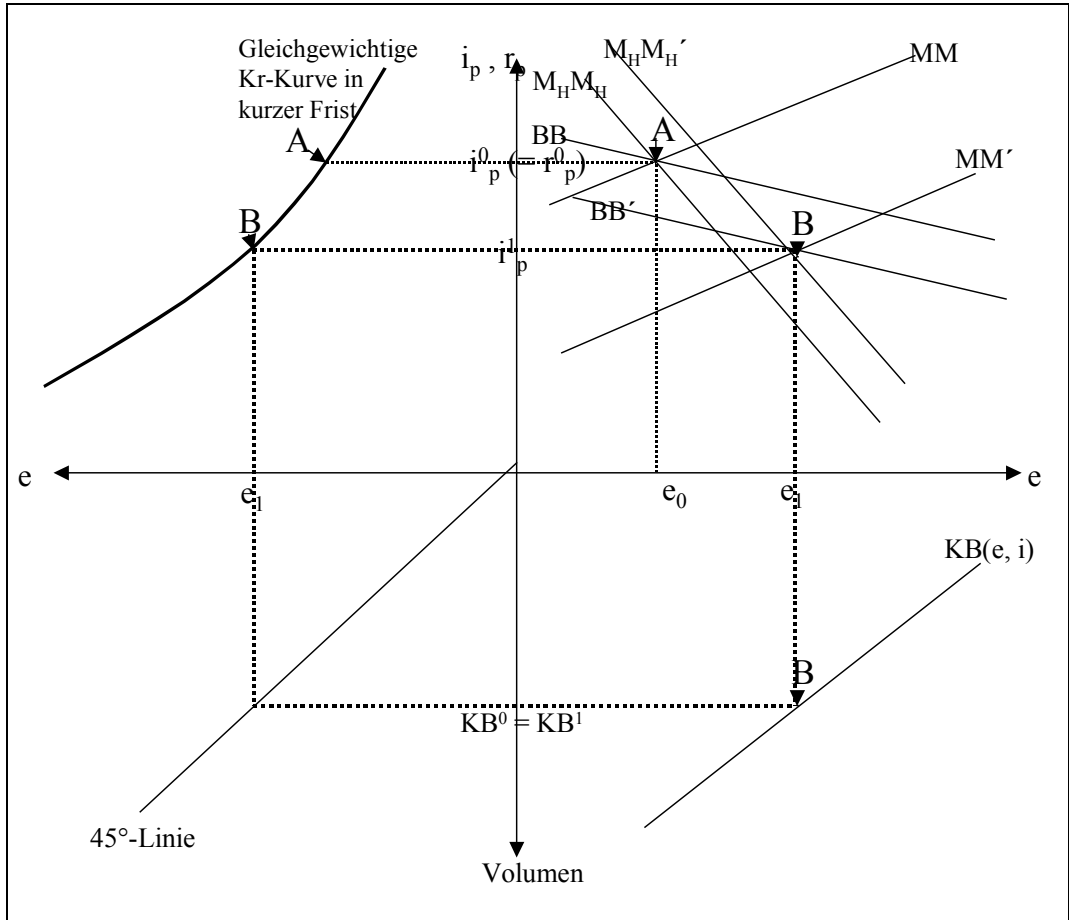


Abb. 12: Wechselkurswirkung durch ZB-Zinspolitik in kurzer Frist

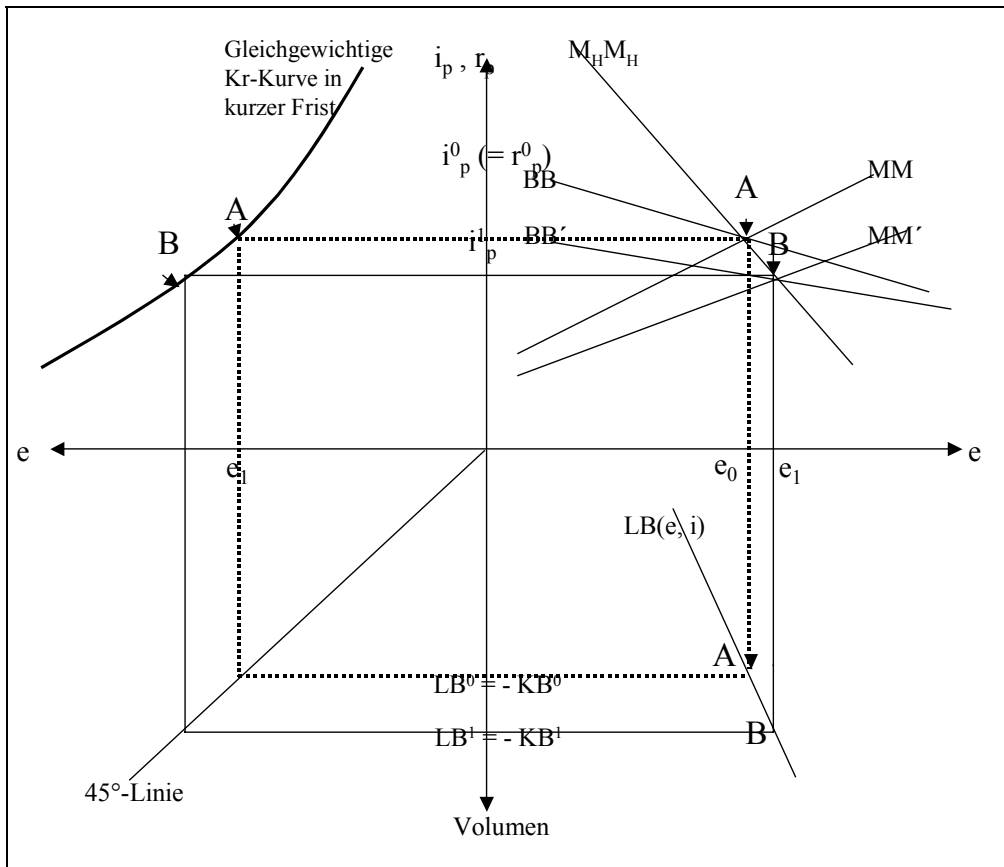


Abb. 13: Wirkungen von monetären Störungen auf den Vermögensmarkt in langer Frist (Periode 2)

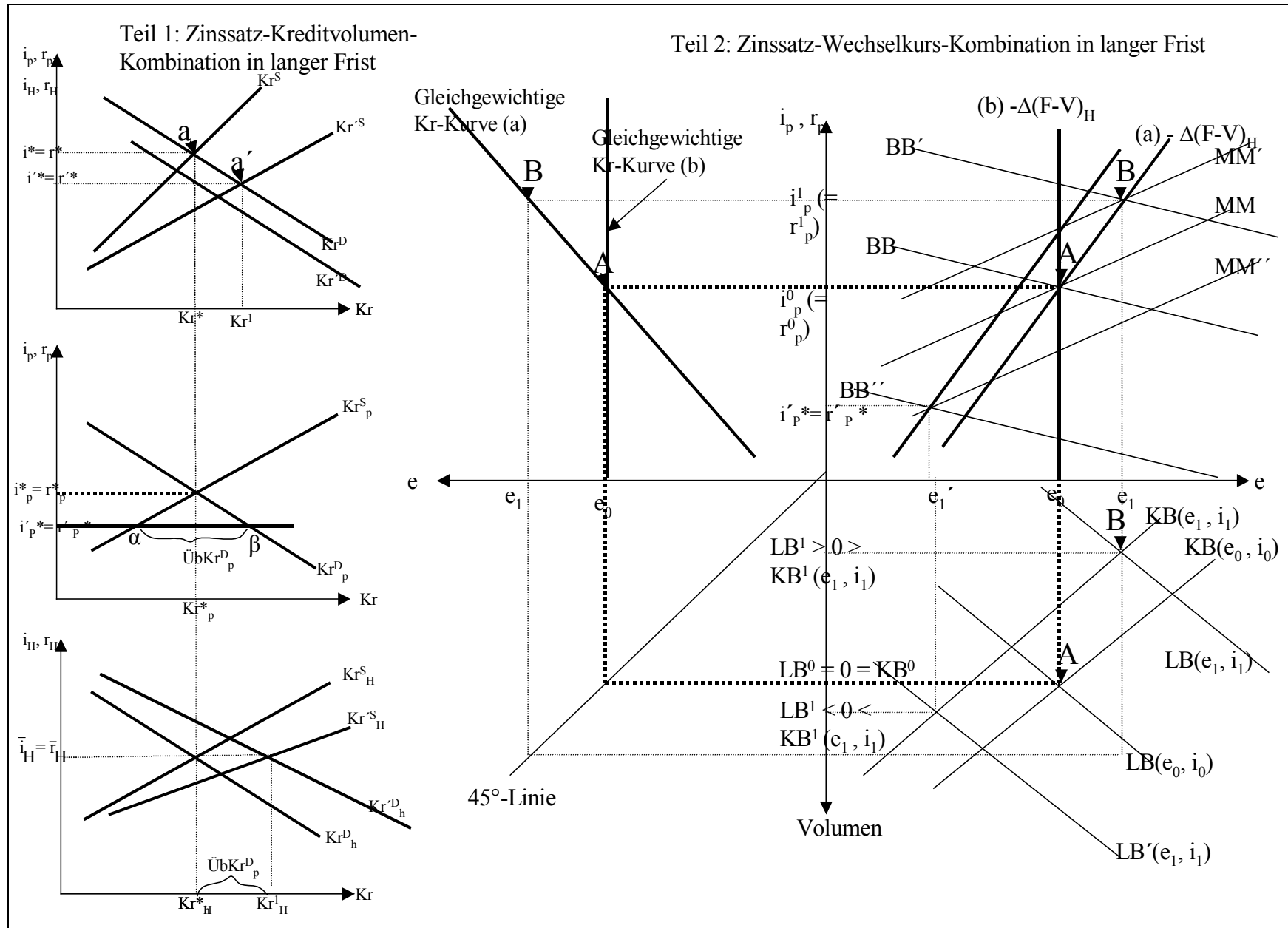
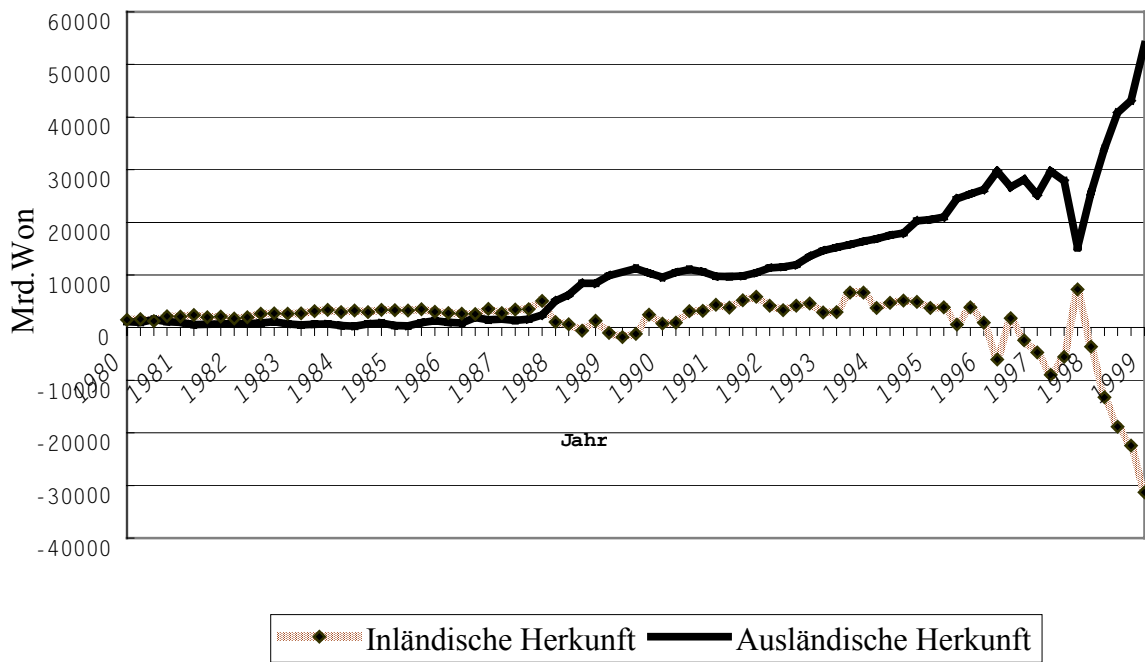
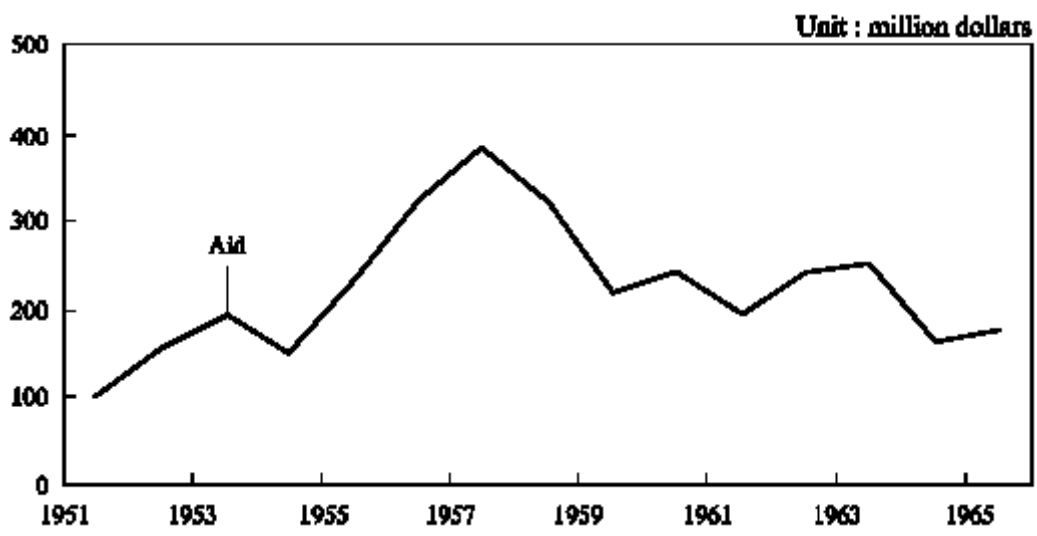


Abb. 14: Geldmengenkomponenten in Südkorea 1981-1999



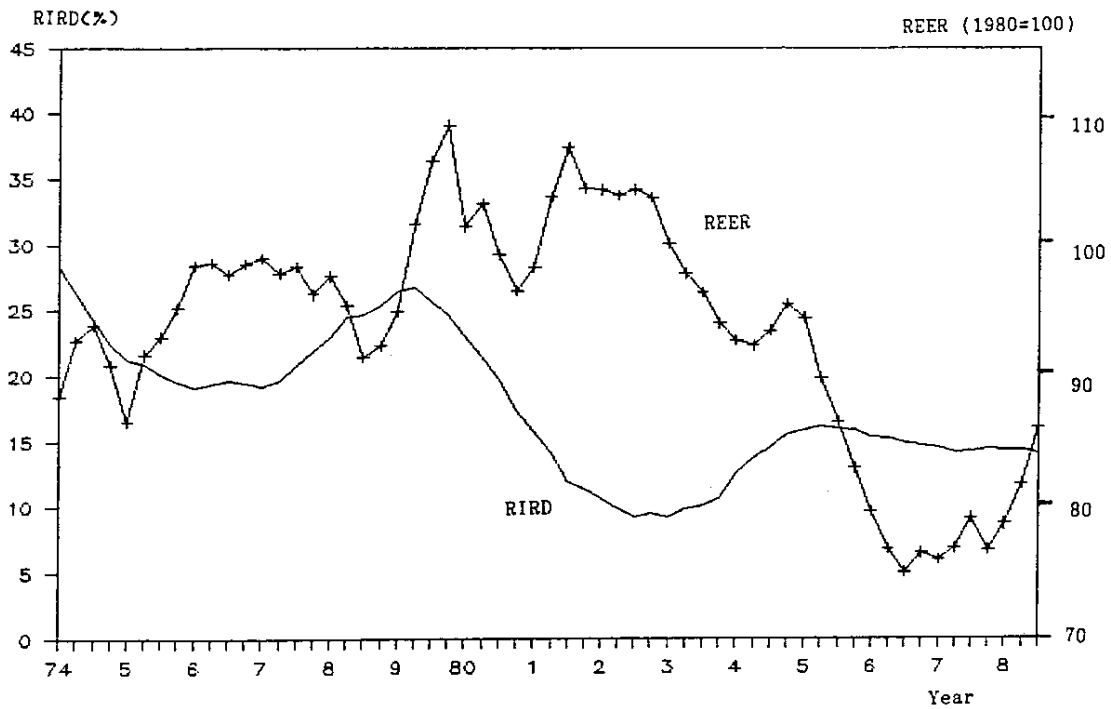
Quelle: Bank of Korea, in: <http://www.bok.or.kr/.../Bodo1106> heruntergeladen Dezember 1999

Abb. 15: U.S.-Amerikanische Wirtschaftshilfe an Südkorea (1951-1965)



Quelle: Cho, Y. J. (2000), *The International Environment ...*, S. 119

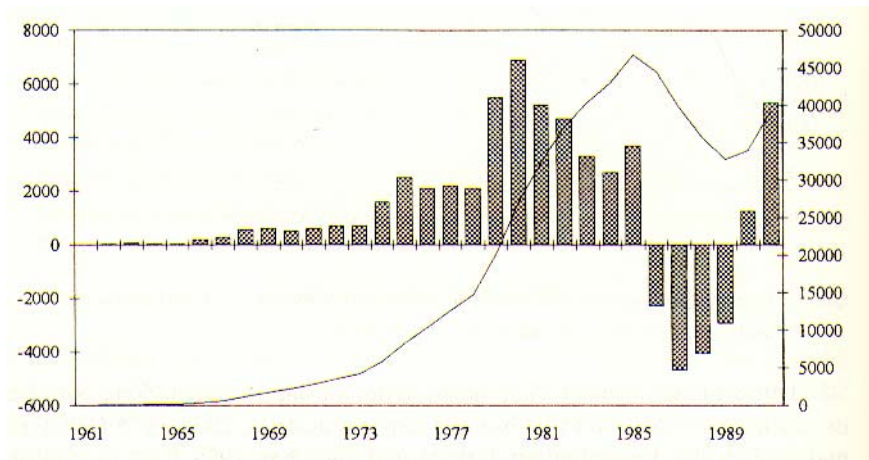
Abb. 16: Effektiver Realwechsellkurs (REER) und reale Zinssatzdifferenz (RIRD) zwischen 1974 und 1988 in Südkorea



Bemerkungen: 1. Effektiver Realwechsellkurs (REER): *Basket*-Währungen zum Won, 2. Reale Zinssatzdifferenz (RIRD) = (Curb-Market-Zinssätze – 3 jährige durchschnittliche Bewegung der einheimischen Güterpreise) – (3 monatelange Eurodollar-Kurse – 3 jährige durchschnittliche Bewegung der vom Handel gewichteten Güterpreise in sieben Handelsländern)

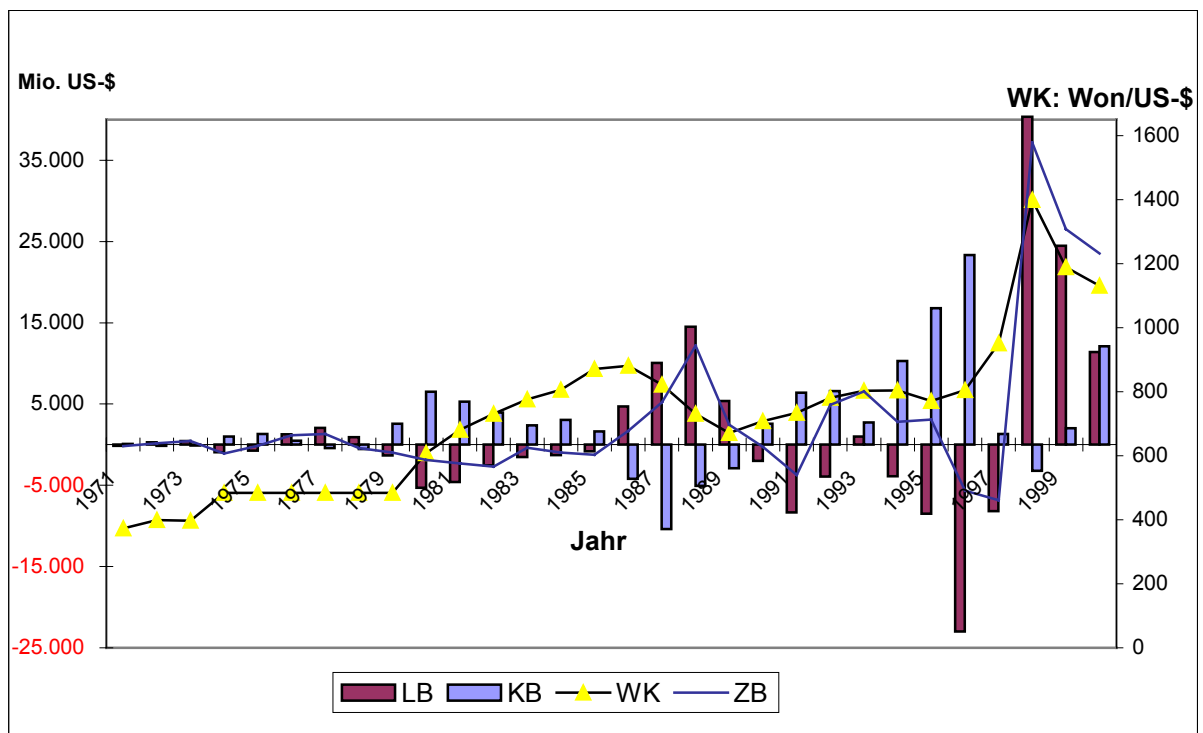
Quelle: Park, W. A.(1986), *Korea's Exchange Policy, ...*, S. 17

Abb. 17: Die Auslandsverschuldung Südkoreas –
Niveau und Veränderung (1961-1989) (in
Mio. US-\$)



Quelle: Piazzolo, M. (1994): Bestimmungsfaktoren des wirtschaftlichen Wachstums..., S. 102

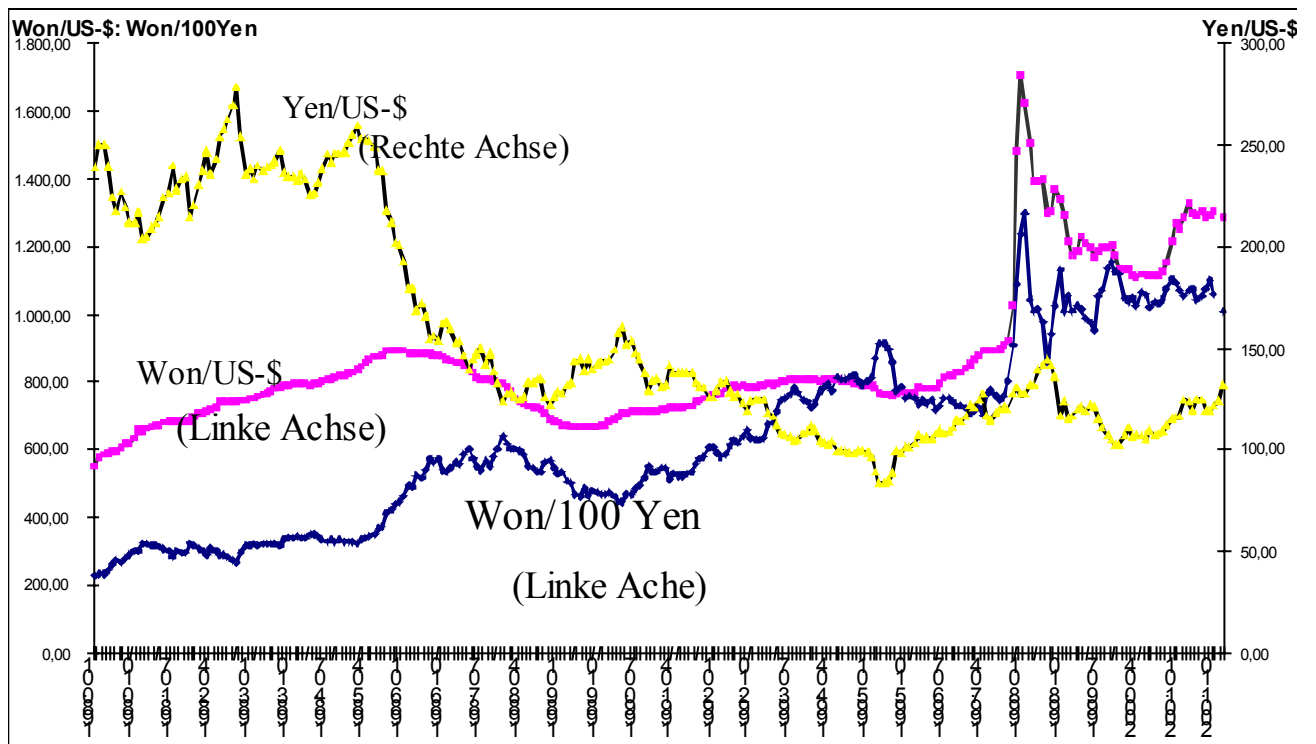
Abb. 18: Leistungs-, Kapital- und Zahlungsbilanz mit Wechselkursentwicklung Südkoreas (1971-2000)



Bemerkung: LB: Leistungsbilanz, KB: Kapitalverkehrsbalanz, WK: Wechselkurs Won/US-Dollar, ZB: Zahlungsbilanz

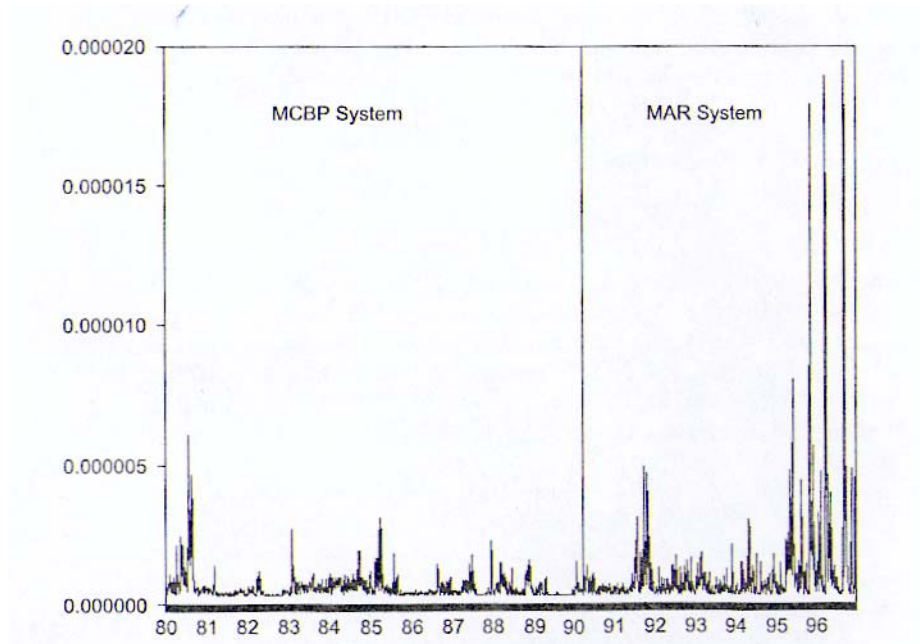
Quelle: „KLIDb“ (1997) und Bank of Korea 1997-2000

Abb. 19: Nominalwechselkurse Won mit US-\$ und Yen und Nominalwechselkurse Yen/US-\$ (1980-2001)



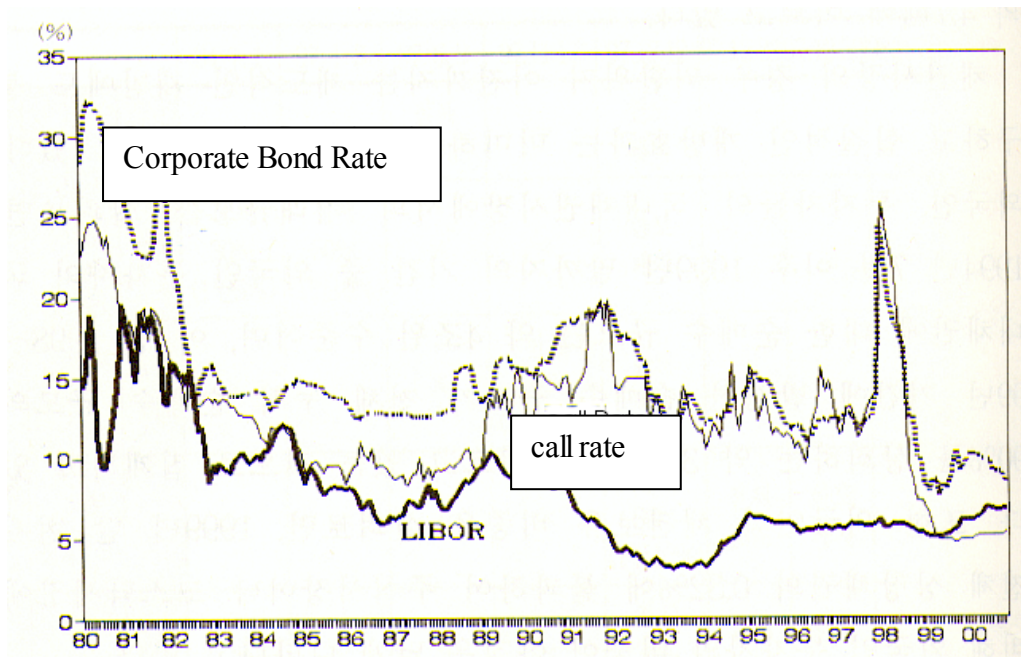
Quelle: Bank of Korea in: http://www.bok.or.kr/bokis/bokis/m_statu_disp_main heruntergeladen April 2002

Abb. 20: GARCH-Varianz von täglichen Wechselkursänderungen zwischen Won und US-Dollar (3.März 1980-30.Sep. 1996)



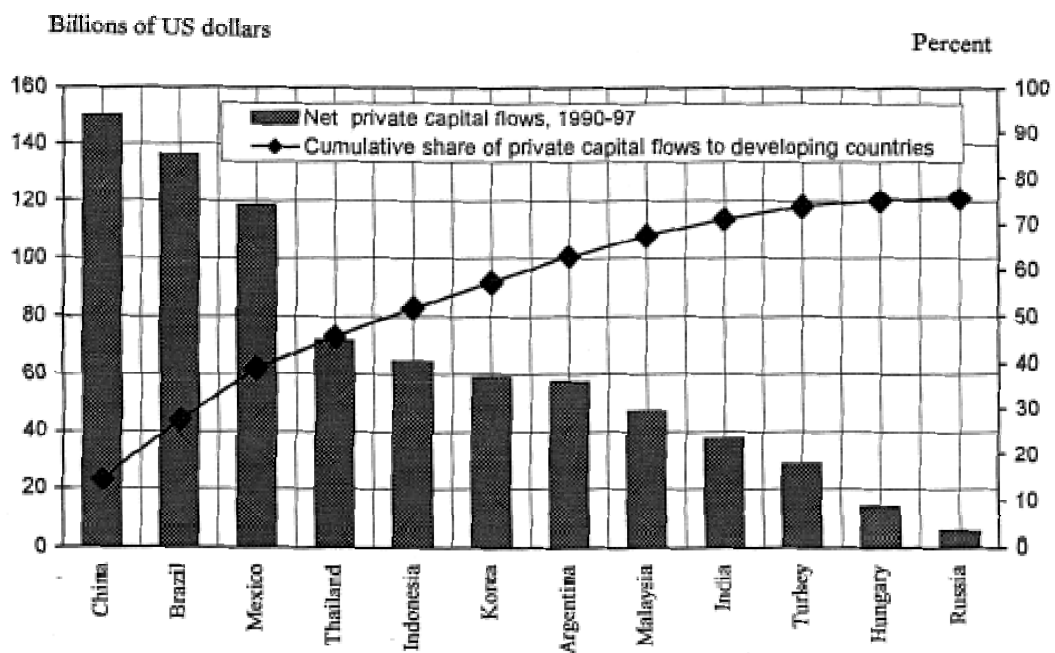
Quelle: Rhee, Y.S./C.Y. Song, (1999), Exchange Policy and Effectiveness of Intervention, ..., S. 73

Abb. 21: Entwicklungen der südkoreanischen Marktzinssätze und LIBOR 1980-2000



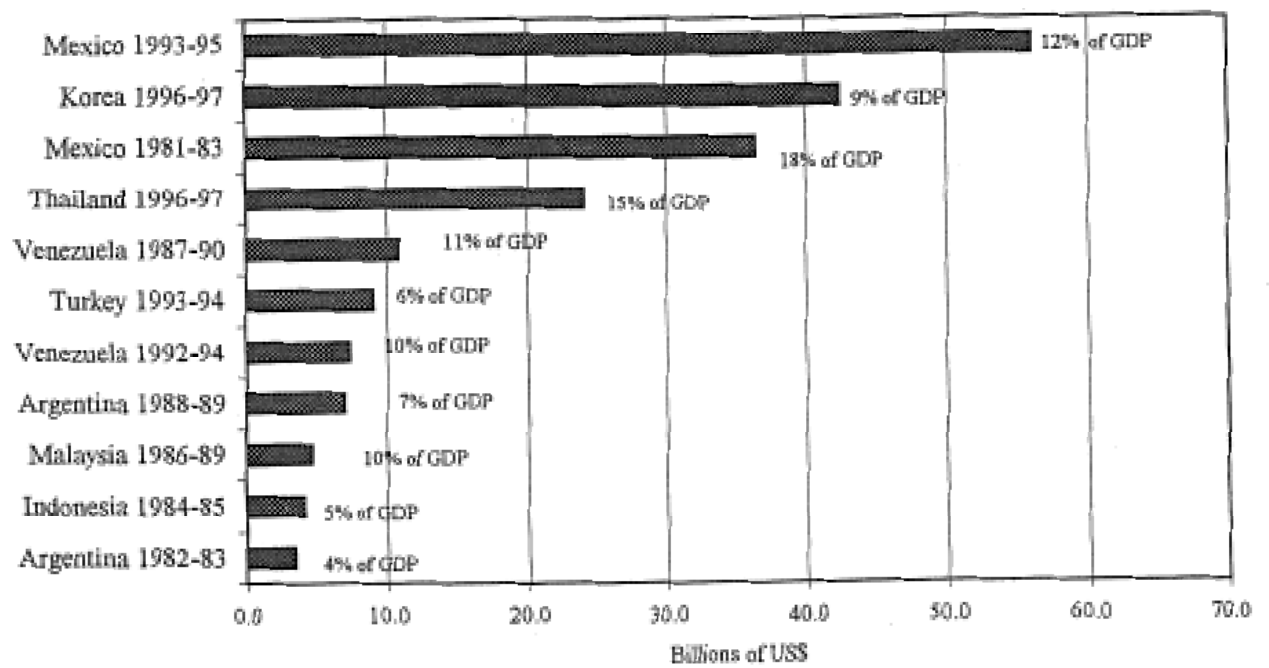
Quelle: Kim, J. I. (2000), Eine Analyse des Integrationsgrades ..., S 372

Abb. 22: Private Nettokapitalzuflüsse in ausgewählten Ländern 1990-1997



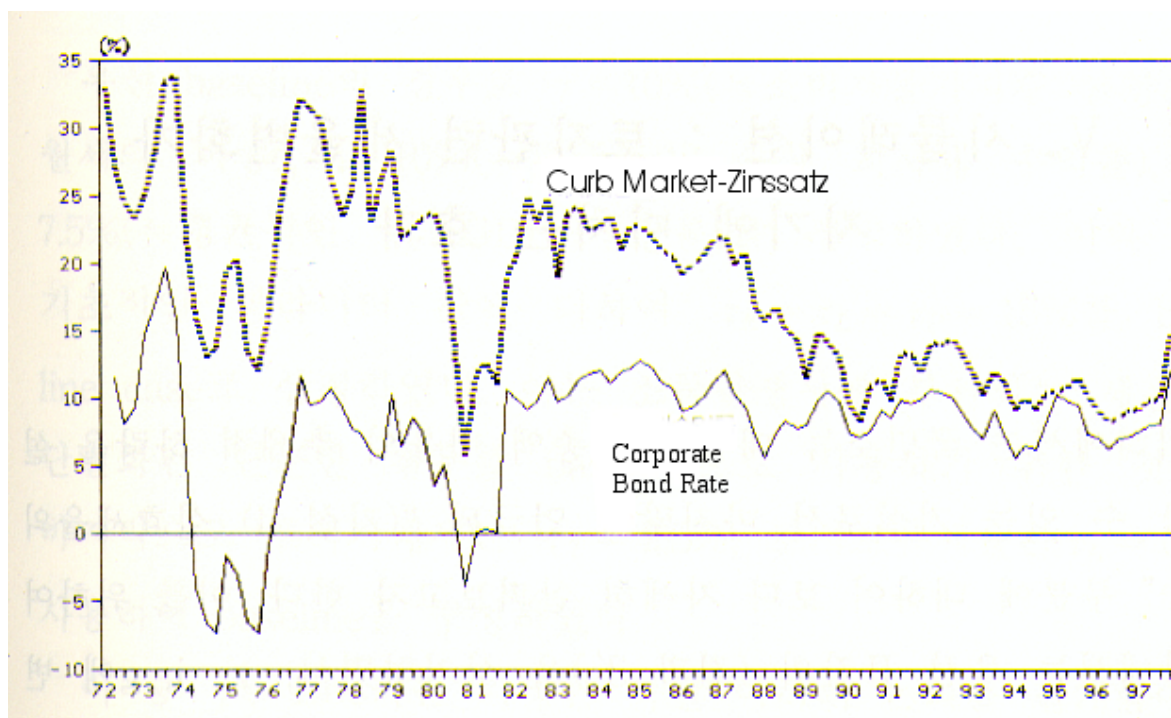
Quelle: López-Mejía, A. (1999), Large Capital Flows..., S. 7

Abb. 23: Private Nettokapitalfluchtwellen in ausgewählten Ländern in den 80er und 90er Jahren (Mrd. US-\$ und Prozent vom GDP(BIP))



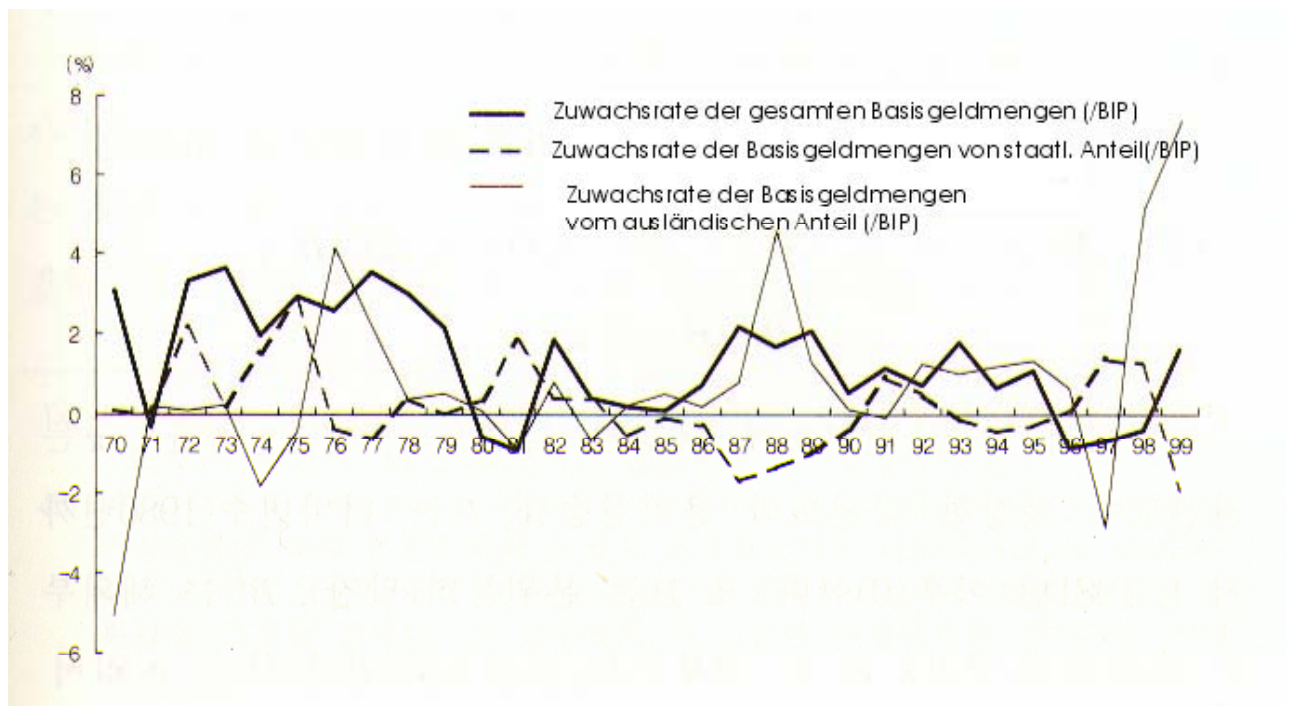
Quelle: López-Mejía, A.(1999), a.a.O., S. 9

Abb. 24: Vergleich zwischen dem offiziellen Marktzinssatz (*Corporate Bond Rate*) und dem *Curb*-Marktzinssatz in Südkorea (1972-1997)



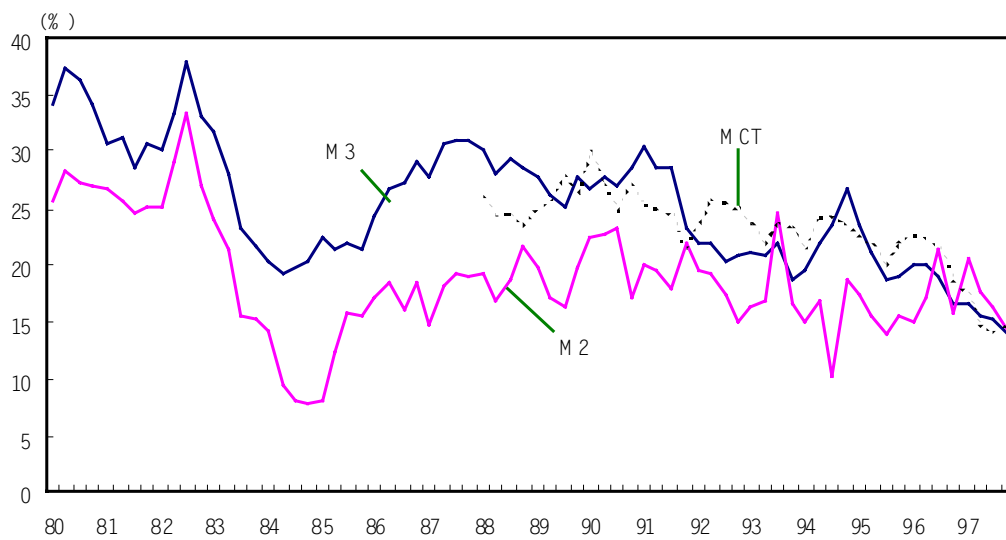
Quelle: Cho, D.-C. (2000), Die Entwicklung der südkoreanischen Immobilienpreise (koreanisch), S. 95

Abb. 25: Zuwachsrates der Basisgeldmenge und deren staatliche und ausländische Anteile (1970-1999)



Quelle: Ko, Y. S. (2000), Wirkung der staatlichen Budgetdefizite ..., S. 253

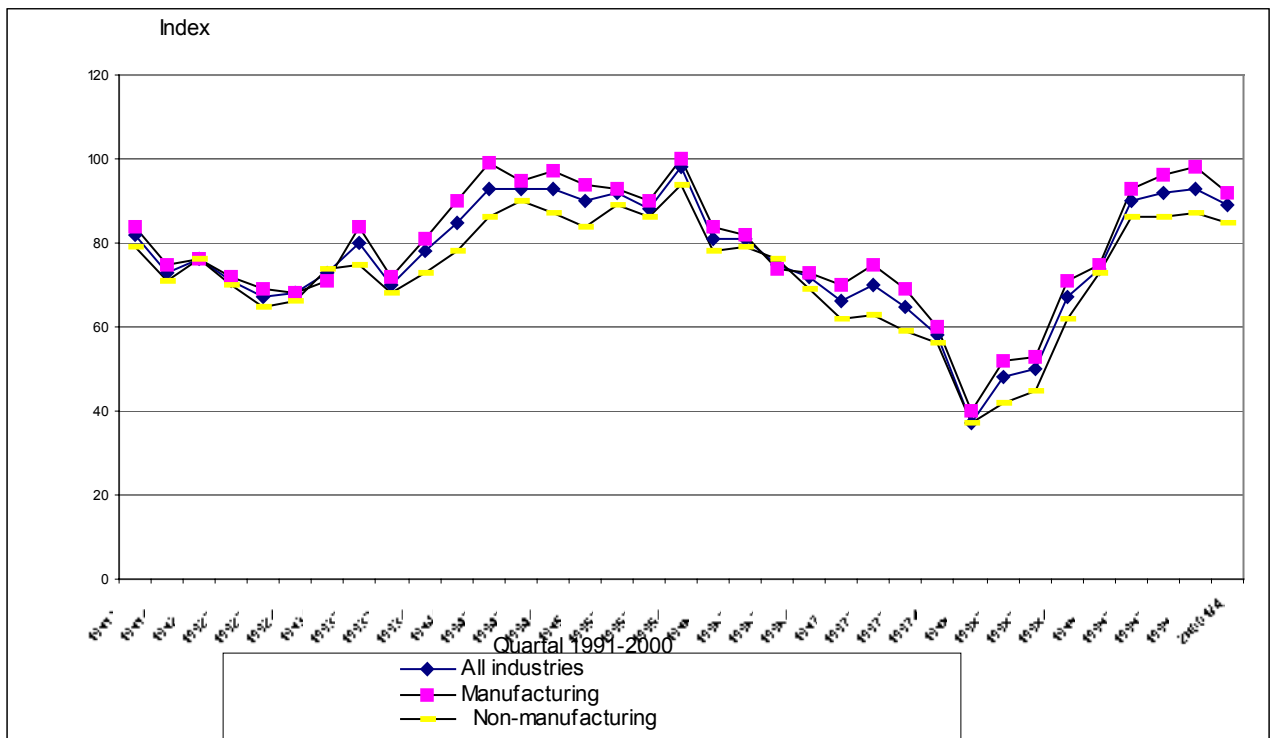
Abb. 26: Veränderungsrate von M2 und M3 (1980.1/4 - 1997.4/4)



Bemerkung: MCT = M2+CD+Money in Trust (ausgenommen CD & Money in Trust of Korea Development Bank and KLTCB)

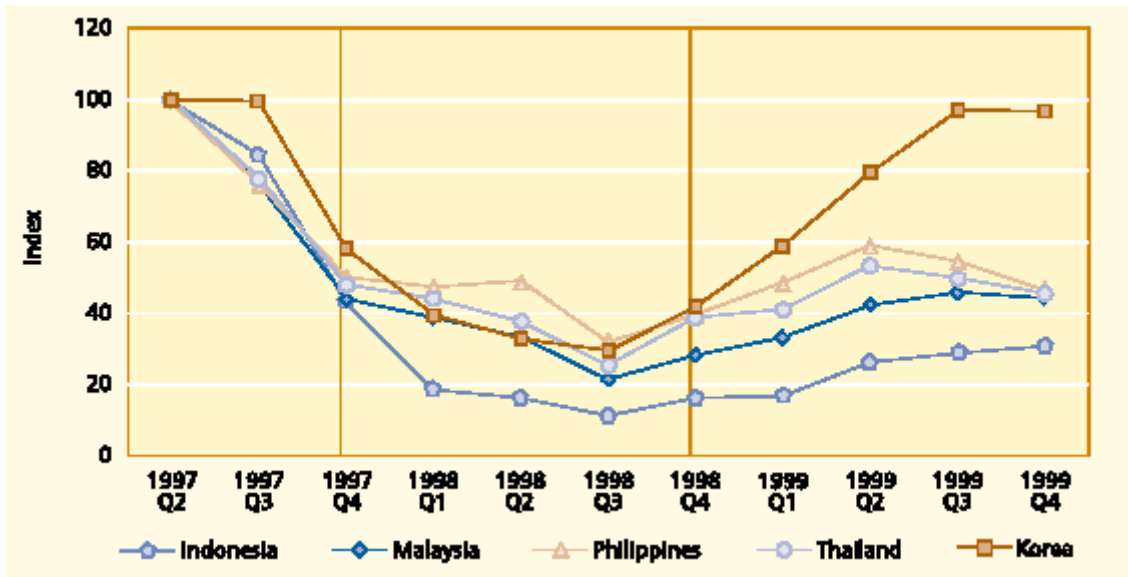
Quelle: Choi, C.G.(1999) , Spekulative Attack Theory and Currency Crisis in Korea, S. 13

Abb. 27: Profit-Entwicklung in Südkorea (1991-2000)



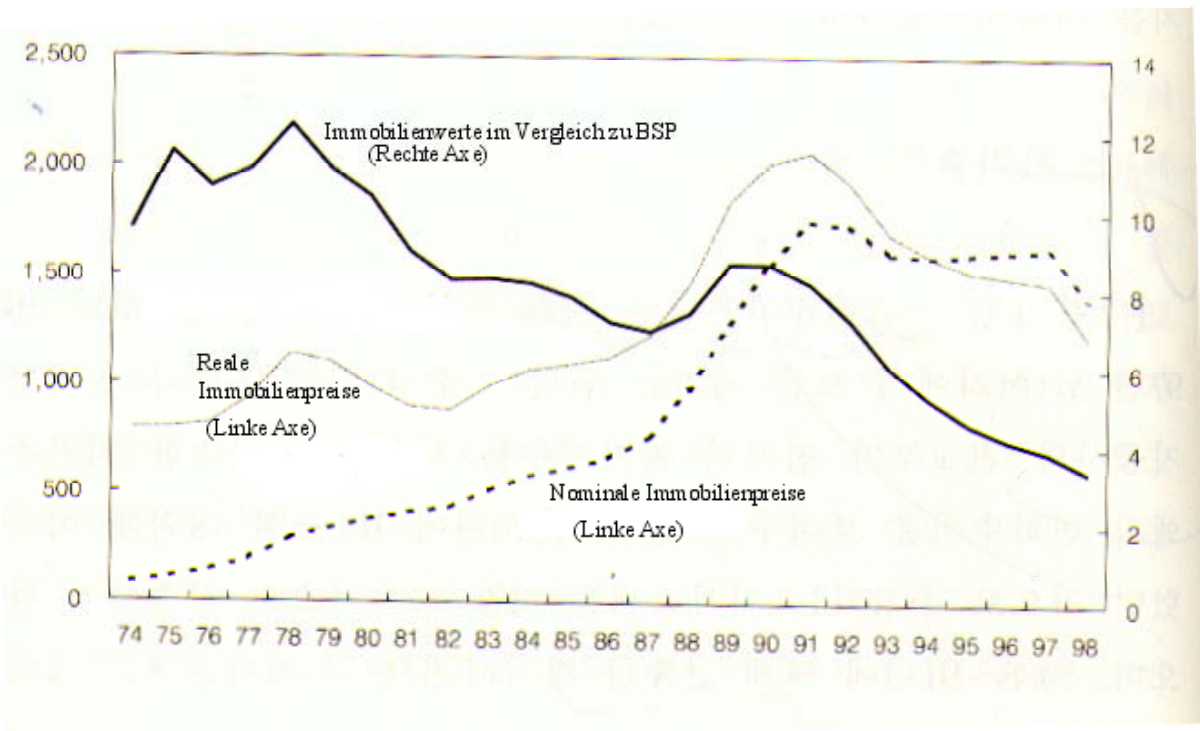
Quelle: Bank of Korea in: <http://www.bok.or> heruntergeladen Dezember 2001

Abb. 28: Entwicklungen der Aktienmarktindizes in den von der Asienkrise betroffenen Ländern vom 2. Quartal 1997 bis zum 4. Quartal 1999



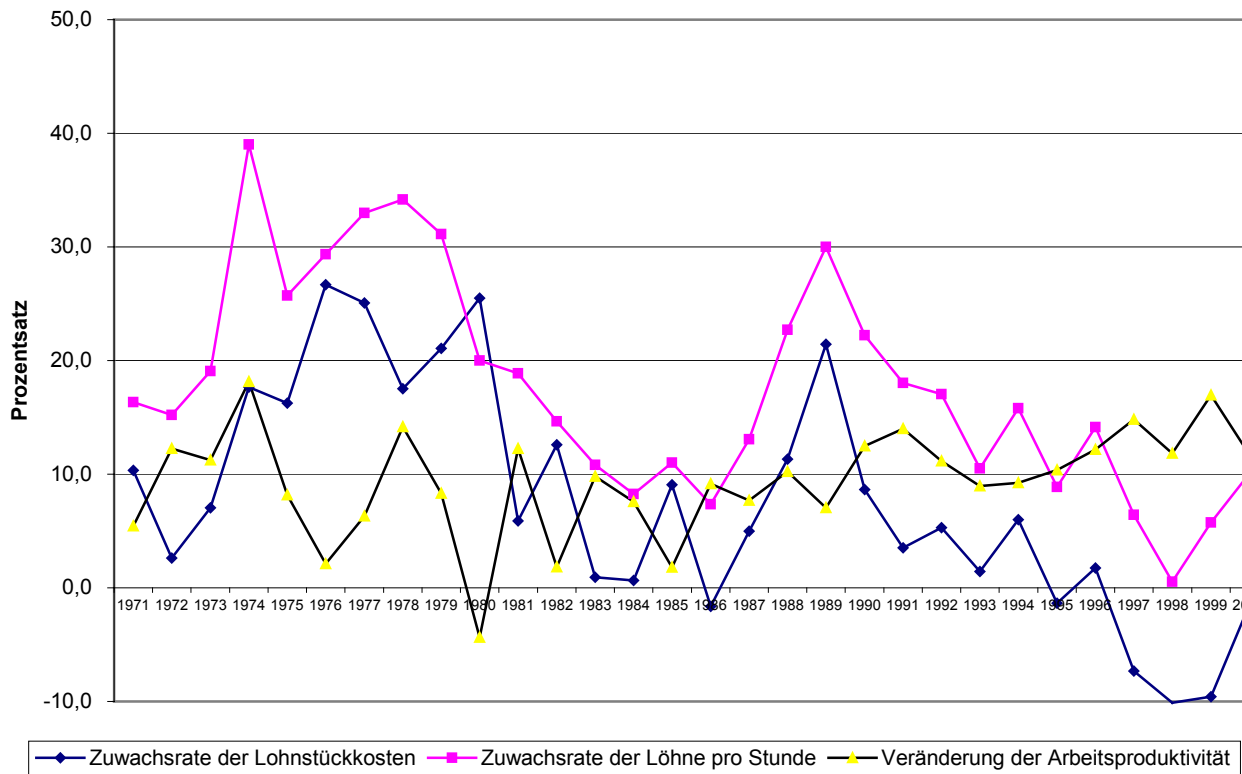
Quelle: Asian Development Outlook 2000, S.24

Abb. 29: Entwicklungen der südkoreanischen Immobilienpreise zwischen 1974 und 1998



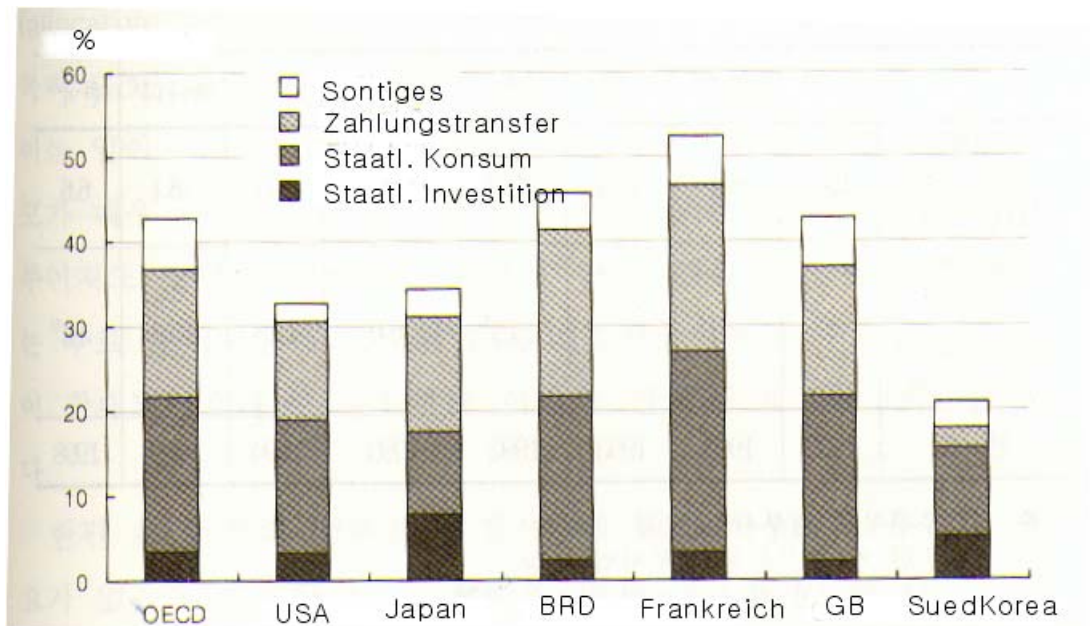
Quelle: Cho, D. C.(2000), Die Entwicklung der südkoreanischen Immobilienpreise (koreanisch), S. 84

Abb. 30: Lohnstückkosten, Stundenlohn und Arbeitsproduktivität in der südkoreanischen verarbeitenden Industrie (1970 – 2000)



Quelle: KPC in: <http://www.kpc.org> herunter geladen November 2001

Abb. 31: Staatsquoten vom BIP in ausgewählten OECD-Ländern (1990-1999)

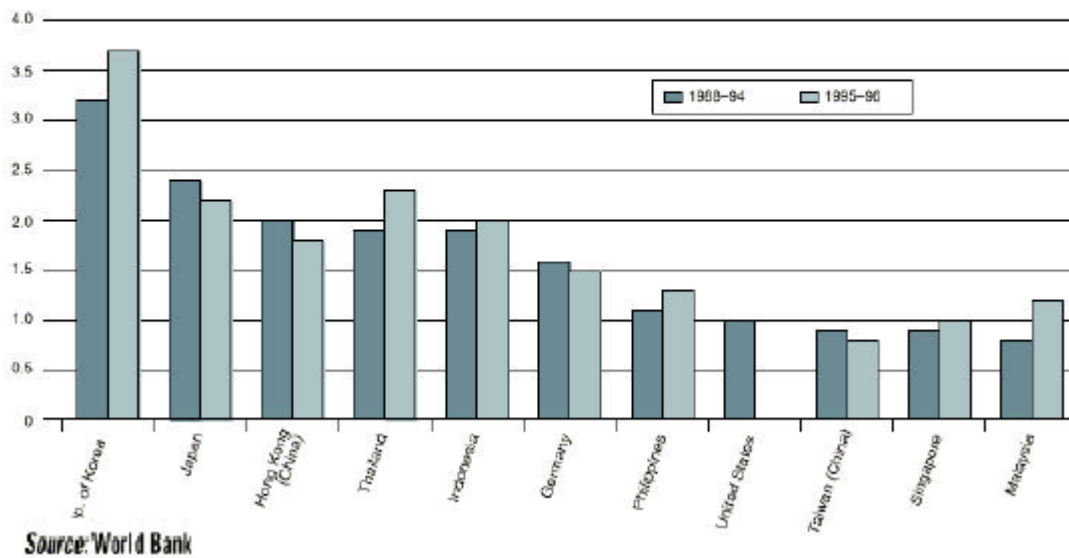


Quelle: Ko, Y. S. (2000), Wirkung der staatlichen Budgetdefizite auf Ersparnis und Preisniveau (koreanisch), S. 263

Abb. 32: Gegenüberstellung von Unternehmensverschuldung und Unternehmensprofiten in ausgewählten Ländern (1988-1996)

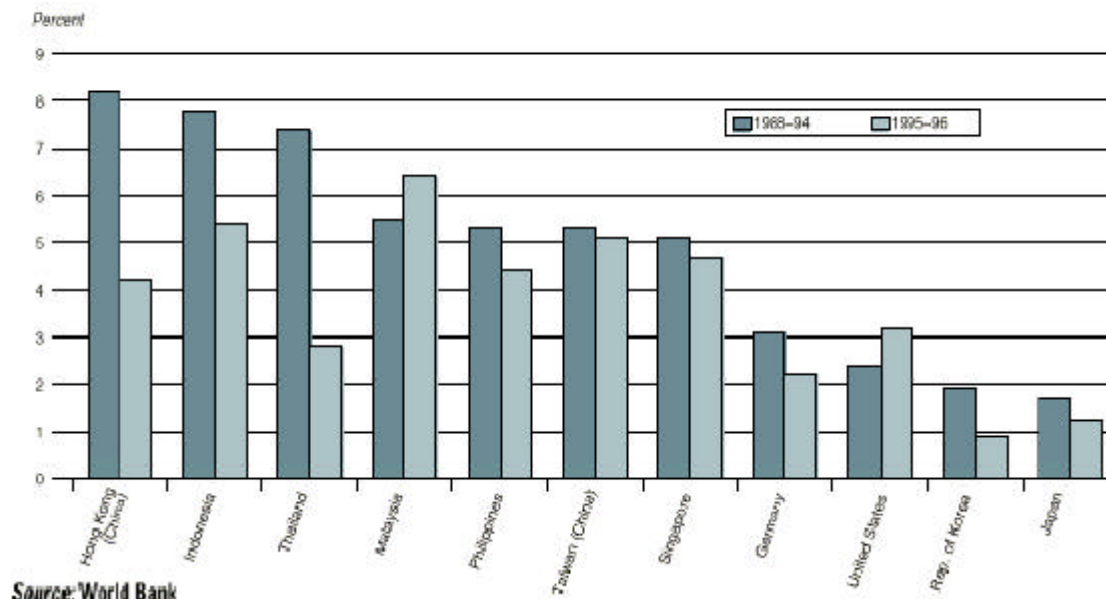
Corporate debt was excessive in the most seriously affected crisis countries

Debt to common equity ratios of nonfinancial corporations, 1988-96



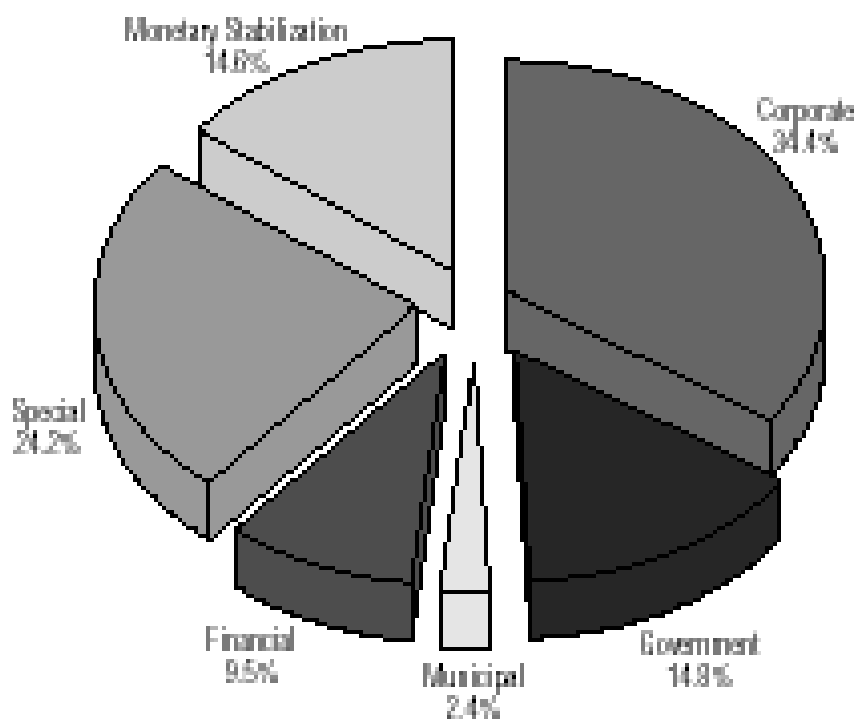
...while returns on assets slumped in 1995-96

Return on assets for nonfinancial corporations, 1988-96



Quelle: Cho, W.-D./ M. Pomerleano (2001), Corporate Debt Restructuring: The Missing Link in Financial Stabilization, S. 6 und 7

Abb. 33: Offene Bondvolumina im Juli 1999



Total outstanding amount = 356.6 trillion won

Quelle: Kim, Y. (2000), Korea's Bond Market Following the Onset of Financial Crisis, S. 64